Juniorsoldaten

Einheit 9, Lektion 5

Anweisungen befolgen

Ziel: Die Kinder entdecken und verstehen, wie sie ihre Väter oder andere ihnen wichtige Männer ehren können, die einen positiven Einfluss auf ihr Leben haben.

IHR KINDER SOLLT EUREN ELTERN GEHORCHEN, WEIL IHR DEM HERRN GEHÖRT, DENN SO HANDELT IHR RICHTIG. „IHR SOLLT VATER UND MUTTER EHREN.“ DAS IST DAS ERSTE DER GEBOTE, AN DAS EINE ZUSAGE GOTTES GEKNÜPFT IST: WENN DU DEINEN VATER UND DEINE MUTTER EHRST, „WIRD ES DIR GUT GEHEN UND DU WIRST EIN LANGES LEBEN HABEN.“

(Epheser 6,1-3)

Bedenken & Vorbereiten

Lies:

- 2. Mose 20,12
- Sprüche 31,10-31
- Sieh dir den Film *Evan Allmächtig* an.

Dies ist eine Lektion zu einer besonderen Gelegenheit: Vatertag. Es ist wichtig, daran zu denken, dass nicht alle Kinder zu ihrem Vater zuhause eine „ideale“ Beziehung haben, und einige Kinder kennen ihren Vater vielleicht nicht einmal. Aber es gibt hoffentlich Männer im Leben dieser Kinder, die ihnen ein positives Vorbild sind und sie positiv beeinflussen. Es wäre gut, die Kinder zu Beginn der Lektion diese Leute benennen zu lassen, wenn du nicht darüber Bescheid weißt.

Gott ist das beste Beispiel für einen positiv besetzten Elternteil, das wir in unserem Leben haben können. Er hat uns angewiesen, als Nachfolger Jesu unsere Eltern zu ehren, ungeachtet ihrer Unzulänglichkeiten. Das ist – wie wir alle wissen – nicht immer einfach, aber es ist wichtig, mit unseren Kindern darüber zu sprechen.

Wenn es in der Gruppe Kinder gibt, denen ein Elternteil oder beide Eltern kein gutes Vorbild sind, können sie möglicherweise ermutigt werden, Gott als Beispiel für jemanden zu betrachten, der sie liebt, dem sie wichtig sind und der nur ihr Bestes will. Es ist vielleicht einfacher für sie, so eine Person in einem liebenden Großelternteil, Onkel oder Tante oder einem Freund der Familie zu finden.

Der dritte Glaubensartikel der Heilsarmee handelt von unserem Glauben an den dreieinigen Gott, wozu auch „der Vater“ gehört. Manchmal kann es passieren, dass wir so darauf fokussiert sind, über Jesus, das Kreuz, die Erlösung und Passagen des Neuen Testaments zu predigen und zu lehren, in denen Jesus im Mittelpunkt steht, dass wir den Vater und den Heiligen Geist völlig vergessen! Aber unser Glaubensartikel besagt, dass sie „eins im Wesen und gleich an Kraft und Herrlichkeit“ sind. Diese Lektion ist eine gute Möglichkeit, die Balance wiederzufinden und über unseren himmlischen Vater zu sprechen.

Vor dieser Lektion solltest du dir den Film *Evan Allmachtig* ansehen. In der Lektion wird darauf Bezug genommen, und er enthält mehrere großartige Ideen und Gedanken, die für diese Lektion hilfreich sind. Außerdem gibt es dir die Möglichkeit, dich in Ruhe hinzusetzen und zu recherchieren, während du dir gleichzeitig eine kurze Auszeit nimmst.

Du brauchst:

- Zeitungen
- Eisstiele
- Klebeband
- Strohhalme
- Pappe
- fünf Puppen
- eine Wanne mit Wasser, groß genug, um einige Boote schwimmen zu lassen
- Film *Evan Allmächtig* bzw. den Ausschnitt mit der Imbiss-Szene
- Bibeln
- Klebstoff
- Papier
- Zuhause & darüber hinaus-Karten Zuhause & darüber hinaus-Karten

Aufwärmen

Baut ein Boot

Statte jedes Kind oder jede Gruppe für diese Aktivität mit dem gleichen Material aus. Das können z. B. ein paar Zeitungen, Eisstiele, Klebeband, Strohhalme, Pappe usw. sein. Wenn du eine große Gruppe hast, kannst du die Kinder in kleinen Gruppen arbeiten lassen.

Erkläre den Kindern, dass sie ein Boot bauen sollen, das im Wasser schwimmen kann, und dabei nur die Materialien benutzen dürfen, die du ihnen zur Verfügung gestellt hast. Gib ihnen das Arbeitsmaterial und lass sie beginnen. Wenn sie etwa eine Minute lang daran gearbeitet haben, unterbrich

sie und erkläre ihnen, dass du vergessen hast, ihnen ein paar zusätzliche Anweisungen zu geben.

An dieser Stelle kannst du ihnen Anweisungen geben, die lächerlich und nahezu unmöglich umzusetzen sind, z. B.:

- Euer Boot muss einen ein Meter hohen Mast haben.
- Euer Boot muss sich in ein U-Boot verwandeln können.
- Euer Boot muss diese fünf Puppen tragen können. *(Zeige ihnen die Puppen)*

Die Kinder werden nicht weiterbasteln wollen, nachdem sie diese unrealistischen Anweisungen bekommen haben. Lass sie ihrer Frustration Ausdruck verleihen und testet dann das, was sie bisher gebastelt haben, auf dem Wasser.

Überleitung: Ihr habt hart gearbeitet, um euer Boot trotz dieser verrückten Anweisungen zu bauen, gut gemacht! Ich bin sicher, dass es euch am Anfang ganz einfach und unkompliziert schien, das Boot zu bauen, als die einzige Bedingung war, dass es schwimmen können sollte. Aber mit all diesen lächerlichen Anweisungen wurde die Aufgabe fast unmöglich zu lösen, vor allem, wenn ihr nur die Materialien nutzen durftet, die euch zur Verfügung standen!

- Wie habt ihr euch zu Beginn der Aufgabe gefühlt?
- Wie haben sich diese Gefühle verändert, als ich euch immer mehr Anweisungen gegeben habe?

Könnt ihr euch an eine Situation erinnern, als euer Vater oder ein anderer Erwachsener etwas angeordnet hat, dass euch völlig verrückt oder unfair oder vielleicht sogar dumm vorgekommen ist? Vielleicht habt ihr euch sogar gedacht, ihr bräuchtet diesen Anweisungen nicht folgen, weil ihr es besser wusstet. Nun, heute werden wir etwas über Noah und seine Familie erfahren, die vielen Anweisungen Folge leisten sollten. Obwohl Noahs Kinder sie vielleicht für lächerlich hielten, befolgten sie sie doch, um ihrem Vater (Noah) und Gott (ihrem himmlischen Vater) Ehre zu erweisen.

Simon sagt

Erkläre den Kindern, dass ihr jetzt *Simon sagt* (*Simon says*) spielt, wobei es darum geht, die Anweisungen zu befolgen, und erläutere ihnen die Spielregeln[1]. Beginne mit einfachen Anweisungen wie „Simon sagt: Legt die Hände auf den Kopf“ und „Simon sagt: Steht auf einem Bein“. Dann gehe über zu albernen und undurchführbaren Anweisungen wie „Simon sagt: ...

- Hüpft auf einem Bein und streckt dabei die Zunge heraus.
- Berührt euren Kopf mit den Füßen.
- Berührt ein Ohr mit dem anderen.
- Berührt euren Ellenbogen mit der Nase.
- Lasst alle eure Haare senkrecht in der Luft stehen.“

Überleitung: Da musstet ihr gerade ein paar seltsamen Anweisungen folgen! Gut gemacht, ihr habt es geschafft, euch dabei nicht zu verletzen.

- Wie habt ihr euch gefühlt, als die Anweisungen schwieriger und verrückter wurden?

---

[1] *Simon says* ähnelt den Spielen *Kommando Pimperle* und *Alle Vögel fliegen hoch*: Ein Spieler, Simon, gibt den anderen Spielern Anweisungen, z. B. „Springt hoch“ oder „Berührt eure Zehen“. Die anderen Spieler müssen diese Anweisungen befolgen, allerdings nur dann, wenn er vorher auch „Simon sagt“ sagt. Befolgt ein Spieler eine Anweisung ohne „Simon sagt“ oder ignoriert eine mit „Simon sagt“, lässt sich zu viel Zeit oder macht etwas nicht wie angesagt, scheidet er aus

Manchmal geben uns unsere Väter oder andere Erwachsene Anweisungen, die uns kompliziert und manchmal wirklich verrückt vorkommen, so wie die, die ihr gerade im Spiel befolgen solltet. Nun, heute werden wir etwas über Noah und seine Familie erfahren, die vielen Anweisungen Folge leisten sollten. Obwohl Noahs Kinder sie vielleicht für lächerlich hielten, befolgten sie sie doch, um ihrem Vater (Noah) und Gott (ihrem himmlischen Vater) Ehre zu erweisen.

Das Wichtigste

Evan Allmächtig

- Wer von euch kennt den Film *Evan Allmächtig*? *(Gib den Kindern Zeit zu antworten.)*
- Was hat euch daran gefallen?
- Meine Lieblingsszene ist ... *(Es wäre wirklich gut, wenn du an dieser Stelle von deiner persönlichen Lieblingsszene erzählen könntest.)*

Der Film ist eine moderne Fassung von Teilen der Geschichte von Noah, die wir in der Bibel im 2. Buch Mose finden. Sicherlich kennen die meisten von euch die Geschichte und wissen, dass Noah einigen seltsamen Anweisungen von Gott gefolgt ist. Wir werden uns gleich einen kleinen Ausschnitt aus diesem Film ansehen. Achtet darauf, wie Noah seine Liebe zu Gott zeigt, indem er Gottes Anweisungen befolgt, auch wenn sie ihm verrückt vorkommen.

In diesem Film geht es um einen Mann namens Evan, der „die Welt verändern“ möchte. Gott stattet Evan einen Besuch ab und fordert ihn auf, eine Arche zu bauen, die gleiche wie Noah in der Bibel. Evan folgt irgendwann Gottes Anweisungen und beginnt mit dem Bau der Arche.

- Was würdet ihr davon halten, wenn euer Vater behaupten würde, er müsse eine Arche bauen, weil Gott ihm das aufgetragen habe?
- Was würdet ihr sagen, wenn er euch bäte, ihm zu helfen?
- Was wäre, wenn Gott euch auffordern würde, eine Arche zu bauen?

Evans Familie, also seine Frau Joan und ihre drei Söhne, denken, dass er verrückt geworden ist, und beschließen, vorerst zu ihrer Mutter bzw. Großmutter zu ziehen. Der Clip beginnt in einem Imbiss, an dem sie unterwegs angehalten haben. Achtet darauf, was Gott zu Joan sagt, als die Jungen den Raum verlassen.

Spiele den Ausschnitt etwa von 59:54 bis 1:02:14 ab. *(Die Szene im Imbiss, wo Gott mit Evans Frau Joan spricht, ohne sich zu erkennen zu geben, ist ein wichtiger Wendepunkt in diesem Film. Bis zu diesem Zeitpunkt erscheint Evans Verhalten seiner Frau Joan und ihren drei Söhnen irrational, sie glauben, er würde mit dem Bau der Arche die Familie ruinieren. Sie überlassen Evan den Bau der Arche und fahren zu Joans Mutter. Unterwegs trifft Joan bei einer Pause in einem Imbiss auf Gott, erkennt aber nicht, mit wem sie spricht. Gott ermutigt sie und spricht mit ihr über den Wert des Glaubens und Vertrauens, Leben und Gebet.)*

Joan dachte nach ihrem Gespräch mit Gott gründlich darüber nach, wie sie in ihrer Situation reagieren sollte.

- Was hat sie eurer Meinung nach begriffen?
- Wie können wir diesen Filmausschnitt auf unser Leben übertragen, wie sollen wir mit unseren Vätern oder anderen Erwachsenen in unserem Leben umgehen?

Lasst uns einen Blick in die Bibel werfen und etwas Anderes lesen, das Gott uns aufgetragen hat zu tun.

Lies den Kindern Epheser 6,1-3 vor. Du kannst es auch zweimal lesen oder jemanden in einer anderen Übersetzung vorlesen lassen.

- Was bittet Gott uns hier zu tun?
- Warum hat Gott uns wohl aufgefordert, unsere Väter (und Mütter und andere wichtige Erwachsene in unserem Leben) zu ehren?

Manchmal klingen die Anweisungen, die wir von unseren Vätern (einschließlich unserem himmlischen Vater) bekommen, oder das, was wir tun sollen, ziemlich schwierig oder verrückt, oder es erscheint uns nicht richtig. Deswegen möchten wir ihre Anweisungen manchmal nicht befolgen, nicht tun, was sie sagen, oder ihnen nicht gehorchen. Aber Gott möchte, dass wir unsere Väter ehren, was bedeutet, dass wir auf sie (und ihn) hören, auch wenn wir das nicht möchten.

Diejenigen von euch, die jüngere Geschwister oder einen jüngeren Freund haben, wissen, dass man ihnen manchmal etwas beibringen muss: wie man Schnürsenkel bindet, wie man den Hund füttert, wie man ein schwieriges Wort ausspricht, wie man Tesafilm benutzt, wie man ein Brot schmiert. Ihr habt Erfahrung und Kenntnisse, die sie nicht haben.

Denkt darüber nach, wieviel Erfahrung und Wissen jemand haben muss, der viel älter ist als ihr. Unsere Eltern wollen nur das Beste für uns, darum sollten wir auf ihren Rat hören und ihnen gehorchen, auch wenn wir nicht immer verstehen, warum etwas geschehen soll. Wir sollten sie ehren und ihre Weisheit respektieren.

Nun überlegt, wieviel klüger (und älter!) Gott ist. Wir sollten Gott also noch mehr ehren. Er verdient unseren Respekt, sogar unsere Liebe.

Anknüpfen

Anweisungen

Hat euch euer Vater schon einmal eine Anweisung gegeben oder euch gebeten, etwas zu tun, das für euch keinen Sinn ergeben hat? Eine Anweisung, die euch seltsam vorgekommen ist, schwer zu verstehen war oder bei der ihr euch gefragt habt, warum er euch darum bittet?

Evan und seine Familie hatten in dem Film zuerst Schwierigkeiten damit, Gottes Anweisungen zu folgen. Evan konnte nicht über seinen Tellerrand hinausschauen. Das kann uns manchmal auch so gehen, wenn wir nicht den ganzen Zusammenhang sehen oder alles, was passiert, und das kann es uns schwer machen, wenn unsere Eltern uns bitten, etwas Bestimmtes zu tun.

- Erinnert ihr euch, was der Epheserbrief über das Befolgen von Anweisungen unseres Vaters sagt?

Natürlich gibt es Zeiten, in denen wir die Anweisungen unseres Vaters (oder unserer Eltern oder anderer Erwachsener) nicht vollständig verstehen, weil wir keinen Überblick über die ganze Situation haben.

Denkt an eine Situation (vielleicht fällt euch auch mehr als eine ein), in der ihr die Anweisung bekommen habt, etwas zu tun, das ihr nicht ganz verstanden habt. *(Lass die Kinder herumgehen und sich mit den anderen über ihre Beispiele austauschen.)*

Stelle ihnen dabei folgende Fragen:

- Warum fandet ihr diese Anweisung dumm?
- Wäre es euch schwer gefallen, sie zu befolgen?
- Was hätte Gott wohl in dieser Situation von euch erwartet?
- Nachdem wir die Verse aus dem Epheserbrief gelesen haben, was haltet ihr für eine gute Art zu reagieren, wenn eure Eltern oder andere Erwachsene euch bitten, etwas zu tun, das ihr nicht versteht? *(Sie darum zu bitten, es zu erklären.)*

Boote

Wenn wir über Evan und seine Familie nachdenken, die (irgendwann) wie Noah Gottes Anweisungen befolgt und eine Arche gebaut haben, erkennen wir, dass sie Gott (ihrem Vater) vertraut haben, obwohl sie nicht den ganzen Zusammenhang sehen konnten. Manchmal müssen wir den Anweisungen von Erwachsenen einfach folgen und ihnen vertrauen.

Verteile Eisstiele und Tesafilm oder Klebstoff an die Kinder und lass sie ein kleines Boot bauen. Wenn du Klebstoff zur Verfügung stellst, solltest du ihnen auch Papier geben, um die Eisstiele daran zu kleben.

Während ihr diese Boote bastelt, denkt darüber nach, wie ihr die Anweisungen von Erwachsenen befolgen könnt, die euch gernhaben. Das ist so, wie Gott sich um uns kümmert. Wir wollen ihm gehorchen und ihn ehren, weil er uns liebt und wir ihm wichtig sind – und das bedeutet manchmal, jemandem in unserer Umgebung zu gehorchen, auch wenn wir nicht das ganze Bild sehen.

Wenn die Kinder mit dem Basteln fertig sind, lade sie ein, sich im Kreis hinzusetzen. Bete als Leiter für die Kinder, dass sie ihre Väter und andere Erwachsene in ihrem Leben ehren, denen sie wichtig sind, indem sie ihre Anweisungen befolgen, auch wenn es ihnen schwerfällt.

Zuhause & darüber hinaus

Drucke die „Zuhause und darüber hinaus“-Karten aus. Die Kinder können sie in ihrem Tagebuch oder Notizheft aufbewahren und ihre Herausforderungen, Gedanken, Antworten oder andere Aktivitäten hineinschreiben.

Anweisungen befolgen

Überlege dir mehrere Möglichkeiten, wie du in dieser Woche deinen Vater (oder eine andere wichtige Person in deinem Leben) ehren und ihm (bzw. ihr) deine Liebe zeigen kannst. Du könntest z. B.:

- ihm/ihr zuhören
- ihm/ihr beim Kochen/Putzen helfen
- ihn/sie bitten, etwas mit dir zu unternehmen: mit dir ein Spiel zu spielen, ein Buch zu lesen, einen Film anzusehen, einen Milchshake trinken zu gehen usw.
- Erzähle in der Schule oder deinen Freunden, was du Tolles mit deinem Vater (oder der anderen Person) gemacht hast.
- Hinterlasse ihm/ihr eine besondere Nachricht an einem Ort, wo er/sie sie während des Tages finden muss.

Vergiss nicht, deinen Vater im Himmel ebenfalls zu ehren. Nimm dir diese Woche Zeit, mit ihm zu reden.